



N i e d e r s c h r i f t

Nr. 10/2019

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 19. September 2019

im in der Mensa der Emil-Dörle-Schule, Moltkestraße 66,

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Berblinger, Sebastian

Bergmann, Martin

Böcherer, Dieter

Bühler, Bernd

Daute, Doris

Geiger, Jürgen

Glöckle, Regine

Hämmerle, Reinhold

Held, Cornelia

Hofstetter, Thomas

Kohler, Regina

Obergföll, Ralf

Oelschläger, Melanie

Ringwald, Axel

Schätzle, Clemens

Stotz, Karsten

Stückle, Jutta

Vetter, Helmut

Vetter, Patrik

Weingardt, Philipp

Welte, Holger

ab TOP 5

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Bellgardt, Claudia

Witt, Bruno

Verwaltung

Ketterer, Peter

Klomfaß, Martin

Müller, Peter

Rauer, Jürgen

Abwesend:

Mitglieder

Binkert, Georg

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 23:15 Uhr

Tagesordnung

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25. Juli 2019
3. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO - Ergänzungssatzung "Im Herrenberg", Gem. Kenzingen-Nordweil
- Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB 880/19
4. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO - Bebauungsplan "Wohnmobilstellplatz", Gem. Kenzingen
- Frühzeitige Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB 881/19
5. Vorstellung der Software "Baupilot"
6. Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin und der Stellvertreter/innen der Ortschaft Bleichheim 861/19
7. Mitfahrerbankle
Erfahrungsbericht aus der Gemeinde Schuttertal durch Bürgermeister Carsten Gabbert
8. Waldzustandsbericht durch Revierförster Christian Funke
9. Bauanträge 870/19
Herbolzheim, Flst. Nr. 82
Umbau bestehendes Wohngebäude sowie Aufstockung des Nebengebäudes;
Nachtrag: geänderte Trauf- und Firsthöhe der Aufstockung
10. Bauanträge 871/19
Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 280
Wiederaufbau eines Heu- und Maschinenlagers
11. Bauanträge 873/19
Herbolzheim, Flst. Nrn. 10174/7, 10174/6
Aufstellen eines digitalen Bilderrahmens als Werbeschild
12. Bauanträge 874/19
Herbolzheim, Flst. Nr. 9787
Neubau einer Flutlichtanlage
13. Bauanträge 875/19
Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 3
Teilweiser Umbau der Scheune/Stall zur Wohnung
14. Bauanträge 876/19
Herbolzheim, Flst. Nr. 4021/2
Erweiterung der Wohnräume im Obergeschoss in einem bisherigen Scheunbereich

15.	Bauanträge Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 144/1 Neubau eines Einfamilienhauses	883/19
16.	4. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim - Bereich „Oberfeld Süd“, Stadt Herbolzheim - Vorberatung des Aufstellungsbeschluss der 4. FNP-Änderung - Vorberatung des Beschluss über die Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB	878/19
17.	Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Oberfeld Süd“ - Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans „Oberfeld Süd“ - Beschluss über die Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB	879/19
18.	Sanierung der Hauptstraße VIII. BA - Vergabe der Straßenbau-, Kanalbau- und Erdarbeiten zur Wasserversorgung	893/19
19.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Metallbauarbeiten	895/19
20.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Abbruch- und Rohbauarbeiten	884/19
21.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Zimmer- und Holzbauarbeiten	885/19
22.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten	886/19
23.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Gerüstarbeiten	887/19
24.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Verglasungsarbeiten	888/19
25.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Rollladenarbeiten	889/19
26.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Malerarbeiten	890/19
27.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Trockenbauarbeiten	891/19
28.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Schadstoffsanierung	892/19
28.1.	Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Schadstoffsanierung	892/19/1
29.	Interkommunale Zusammenarbeit im Landkreis Emmendingen durch die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses nach den Vorschriften des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Baden-	872/19

Württemberg (GKZ; §§ 1,25) - Billigung der Vereinbarung

- | | | |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| 30. | Einrichtung einer Kindergartengruppe als Übergangslösung | 894/19 |
| 31. | Erlass einer Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen auf Antrag der HuG Herbolzheim für die Veranstaltung "Herbolzheimat - Die gesunde Familie" am 20. Oktober 2019 | 882/19 |
| 32. | Mitteilungen | |
| 33. | Fragen aus der Mitte des Gemeinderates | |
| 34. | Bürgerfragestunde | |

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 11. September 2019 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 14 Zuhörer und 2 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 25. Juli 2019 bekannt:

Beschluss:

Der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 6. Juni 2019 wird zugestimmt.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemein-de-rates vom 25. Juli 2019

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25. Juli 2019 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25. Juli 2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 3 Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO - Ergän-zungssatzung "Im Herrenberg", Gem. Kenzingen-Nordweil
- Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB**

Bürgermeister Gedemer gibt eine Eilentscheidung in Bezug auf die Ergänzungssatzung „Im Herrenberg“ bekannt. Er übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungs-vorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

**zu 4 Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO - Bebauungs-plan "Wohnmobilstellplatz", Gem. Kenzingen
- Frühzeitige Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB**

Bürgermeister Gedemer gibt eine Eilentscheidung in Bezug auf den Bebauungsplan „Wohn-mobilstellplatz“ bekannt. Herr Klomfaß erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

zu 5 Vorstellung der Software "Baupilot"

Bürgermeister Gedemer führt in das Thema ein und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Ebeling zur Vorstellung der Software „Baupilot“. Dieser stellt die Plattform anhand einer Präsentation vor.

Im Anschluss daran bedankt sich Herr Bürgermeister Gedemer bei Herrn Ebeling für die Informationen.

Stadträtin Daute möchte wissen, wer die Daten in das Programm einpflegen wird, da dies ihres Erachtens mit einem großen zeitlichen Arbeitsaufwand verbunden ist. Herr Ebeling erläutert, dass anfangs natürlich die Verwaltungsmitarbeiter die Daten in das System einpflegen müssen. Danach wird das System aber eine erhebliche Arbeitserleichterung darstellen.

Stadträtin Daute fragt weiter nach, wer den Newsletter bestücken und versenden wird. Herr Ebeling informiert, dass dies ebenfalls die Verwaltungsmitarbeiter machen werden. Die Informationen sind jedoch einfach einzugeben.

Stadträtin Daute erkundigt sich nach den Kosten. Herr Ebeling informiert, dass sich bei einer Einwohnerzahl von etwa 11.080 die Lizenzgebühr inklusive Support und Schulung auf 300,00 EUR pro Monat beläuft. Die Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt sechs Monate.

Stadtrat Bergmann möchte wissen, ob die Software wohl eine Erleichterung für die Verwaltungsmitarbeiter darstellen wird. Bürgermeister Gedemer bestätigt dies.

Stadtrat Bergmann erkundigt sich weiter, wie der weitere Ablauf sein wird. Bürgermeister Gedemer schlägt vor dafür, die Software mit dem Projekt „Herrengüter III“ starten zu lassen.

Stadtrat Berblinger ist der Ansicht, dass „Baupilot“ eine überfällige Software darstellt. Er geht davon aus, dass der Aufwand durch das Einpflegen der Daten anschließend durch die Nutzung der Software wieder aufgewogen wird. Ähnlich wie es nach der Einführung der Zentralen Vormerkung im Kinderbetreuungsbereich war.

Stadtrat Patrik Vetter kommt.

Stadtrat Berblinger erkundigt sich, ob sich ein Interessent auf der Plattform nur über Herbolzheimer Baugebiete erkundigen kann oder dies auch über Baugebiete in der Region tun kann. Herr Ebeling informiert, dass über Baupilot.com auch Angebote anderer Landkreise sichtbar sind.

Stadtrat Berblinger möchte abschließend wissen, ob es bei der Firma Baupilot auch Anwälte gibt, die das Thema „Rechtssicherheit“ begleiten. Herr Ebeling weist darauf hin, dass seine Firma keine rechtssicheren Vergabekriterien aufstellt. Als Partner der Firma steht jedoch der ehemalige OB von Ulm, Ivo Gönner, als Rechtsanwalt zur Verfügung, der sich mit diesem Thema beschäftigt.

Stadtrat Böcherer fragt nach, ob die Plattform auch Bauplätze im gewerblichen Bereich abbilden kann. Herr Ebeling bejaht dies und ergänzt, dass die Plattform ebenso auch Leerstände aufweisen kann.

Stadtrat Böcherer erkundigt sich nochmals über die Kündigungsmodalitäten. Herr Ebeling informiert ihn darüber.

zu 6 Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin und der Stellvertreter/innen der Ortschaft Bleichheim

Bürgermeister Gedemer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist. Auf Nachfrage möchte kein Mitglied des Gemeinderates eine geheime Wahl, woraufhin öffentlich gewählt wird.

Wahl der Ortsvorsteherin:

Frau Regine Glöckle wird zur Ortsvorsteherin der Ortschaft Bleichheim gewählt.

Wahlergebnis:

21	Ja	1	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

Wahl der Stellvertreterin der Ortsvorsteherin:

Frau Beate Vetter wird zur Stellvertreterin der Ortsvorsteherin der Ortschaft Bleichheim gewählt.

Wahlergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 7 Mitfahrerbankle
Erfahrungsbericht aus der Gemeinde Schuttertal durch Bürgermeister Carsten Gabbert**

Bürgermeister Gedemer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bürgermeister Carsten Gabbert aus Schuttertal. Dieser informiert den Gemeinderat über die erste Idee bis zur Umsetzung des Mitfahrerbankles in Schuttertal. Durch eine Registrierung können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger als Fahrer anmelden. Diese erhalten dann einen Aufkleber, der sie als registrierte Person ausweist. Es haben sich mittlerweile 500 Leute registriert. Wichtig ist seines Erachtens die Öffentlichkeitsarbeit. Diese hat in Schuttertal hauptsächlich durch den Neujahrsempfang stattgefunden. Darüber hinaus ist es für Schuttertal unerlässlich, dass die umliegenden Gemeinden mitmachen und die Standorte gut sichtbar und anfahrbar, aber auch vernetzt sind mit dem ÖPNV. Durch das Projekt „Mitfahrerbankle“ kommen viele Bürgerinnen und Bürger miteinander ins Gespräch. Insgesamt zieht Bürgermeister Gabbert eine positive Bilanz.

Stadtrat Bergmann fragt nach, wie der öffentliche Nahverkehr zu diesen Mitfahrerbankle steht. Bürgermeister Gabbert informiert, dass das Mitfahrerbankle keine Konkurrenz für den öffentlichen Nahverkehr ist. Es wird eher als Ergänzung gesehen.

Stadtrat Hämmerle erkundigt sich, ob die Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs mit den Mitfahrerbankle bestückt werden könnten. Bürgermeister Gabbert erklärt, dass sich Schuttertal dagegen entschieden hat. Er empfiehlt eher, das Bankle neben die jeweilige Bushaltestelle zu platzieren.

Stadtrat Hämmerle fragt weiter nach der Haftpflicht für die Fahrer. Bürgermeister Gabbert informiert, dass die Fahrer über ihre private Haftpflicht versichert sind, da es sich um keine gewerbliche Nutzung handelt. Das Mitnehmen von Personen hat nichts mit der Gemeinde zu tun. Es handelt sich hier um ehrenamtliches Engagement.

Stadträtin Held weist darauf hin, dass das Mitfahrerbänkle das Thema Begegnung verstärken könnte. Sie erkundigt sich, wie die Stadt Herbolzheim wohl am besten vorgehen könnte. Bürgermeister Gabbert betont noch einmal, dass die Öffentlichkeitsarbeit hier ganz wichtig ist und die Verwaltung durch Informationen und Diskussionsrunden viele Fragen und Unsicherheiten der Bürgerinnen und Bürger klären konnte.

Stadtrat Berblinger möchte wissen, ob die Aufkleber nummeriert sind. Bürgermeister Gabbert bestätigt dies.

Stadträtin Daute hat Nachfragen zur Registrierung und empfindet es als wichtig, dass die Stadt Kenzingen hier mit eingebunden wird.

Bürgermeister Gedemer bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Gabbert für die Informationen. Er fragt bei den Ortsteilen die in Frage kommenden Standorte ab:

Broggingen:	Rathaus
Bleichheim:	1. Bleichtalstraße/Kirche, 2. Einmündung Steinbrunnenstraße
Wagenstadt:	1. Raiffeisenlager 2. Katholische Kirche
Tutschfelden:	Elisa-Schule

Dieses Thema wird weiter im neuen „Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr“ diskutiert werden.

Stadträtin Daute möchte noch wissen, ob es geplant ist, dass die Mitfahrerbänkle auf jeder Straßenseite stehen sollen. Bürgermeister Gedemer erklärt, dass dies noch diskutiert wird. Genauso wie die Standorte in der Kernstadt.

zu 8 Waldzustandsbericht durch Revierförster Christian Funke

Bürgermeister Gedemer führt in das Thema ein und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Förster Christian Funke. Dieser erläutert den Waldzustandsbericht 2019 anhand einer Präsentation. Er hebt hervor, dass die tatsächlichen Holzerlöse im Schnitt um 50 Prozent pro Festmeter reduziert sind im Vergleich zum planmäßigen Ansatz. Durch drastische Verkaufsrückgänge und zusätzliche Kosten für notwendige Wiederaufforstung wird in den nächsten fünf Jahren mit einem Zuschussbedarf von 250.000 bis 300.000 EUR zu rechnen sein.

Bürgermeister Gedemer bedankt sich für den Zwischenbericht.

Förster Funke antwortet im Anschluss auf verschiedene Fragen zur Schädigung der Jungkulturen und zu kurzfristigen Maßnahmen gegen den Borkenkäfer.

Bürgermeister Gedemer weist anschließend auf die Baumpflanzaktion am 30.11.2019 hin. Dazu werden besonders – wie vom Gemeinderat beschlossen – auch die Familien der Neugeborenen eingeladen.

zu 9 Bauanträge
Herbolzheim, Flst. Nr. 82
Umbau bestehendes Wohngebäude sowie Aufstockung des Nebengebäudes;
Nachtrag: geänderte Trauf- und Firsthöhe der Aufstockung

Stadtrat Helmut Vetter ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Ringstraße 21, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 82
Umbau bestehendes Wohngebäude sowie Aufstockung des Nebengebäudes;
Nachtrag: geänderte Trauf- und Firsthöhe der Aufstockung

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 10 Bauanträge
Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 280
Wiederaufbau eines Heu- und Maschinenlagers

Stadtrat Helmut Vetter rückt wieder an den Tisch. Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 35 Abs. 2 BauGB (Außenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Maierhof 1, 79336 Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 280
Wiederaufbau eines Heu- und Maschinenlagers

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 11 Bauanträge
Herbolzheim, Flst. Nrn. 10174/7, 10174/6
Aufstellen eines digitalen Bilderrahmens als Werbeschild**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Herr Klomfaß beantwortet Nachfragen zum Bauantrag.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 BauGB (Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Holzmattenstraße 1-3, 79336 Herbolzheim, Flst. Nrn. 10174/7, 10174/6
Aufstellen eines digitalen Bilderrahmens als Werbeschild
hier: Außerhalb Baugrenze

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 12 Bauanträge
Herbolzheim, Flst. Nr. 9787
Neubau einer Flutlichtanlage**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Rheinhausenstraße 36, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 9787
Neubau einer Flutlichtanlage

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 13 Bauanträge
Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 3
Teilweiser Umbau der Scheune/Stall zur Wohnung**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Dragonerstraße 53, 79336 Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 3
Teilweiser Umbau der Scheune/Stall zur Wohnung

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 14 Bauanträge
Herbolzheim, Flst. Nr. 4021/2
Erweiterung der Wohnräume im Obergeschoss in einem bisherigen Scheunenbereich**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Feldbergstraße 1, 79336 Herbolzheim, Flst. Nr. 4021/2
Erweiterung der Wohnräume im Obergeschoss in einem bisherigen Scheunenbereich

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 15 Bauanträge
Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 144/1
Neubau eines Einfamilienhauses**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Böcherer erkundigt sich, ob der Ortschaftsrat Broggingen hier zugestimmt hat. Bürgermeister Gedemer informiert, dass durch das alte System dies noch nicht möglich war.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Dragonerstraße 22, 79336 Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 144/1
Neubau eines Einfamilienhauses

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	1	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

- zu 16 **4. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim - Bereich „Oberfeld Süd“, Stadt Herbolzheim**
- Vorberatung des Aufstellungsbeschluss der 4. FNP-Änderung
- Vorberatung des Beschluss über die Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Herr Klomfaß beantwortet Nachfragen zur geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst den Aufstellungsbeschluss für die 4. Änderung des Flächennutzungsplans gem. § 2 (1) BauGB sowie den Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen - Herbolzheim.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	1	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

- zu 17 **Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Oberfeld Süd“**
- Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans „Oberfeld Süd“
- Beschluss über die Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute hat Nachfragen zur Ausgleichsfläche und den Kosten. Herr Klomfaß beantwortet die Fragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Oberfeld Süd“ gem. § 2 (1) BauGB sowie die Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB für den oben dargestellten Geltungsbereich.

Abstimmungsergebnis:

19	Ja	3	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 18 Sanierung der Hauptstraße VIII. BA - Vergabe der Straßenbau-, Kanalbau- und Erdarbeiten zur Wasserversorgung

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Herr Rauer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute möchte wissen, ob die zusätzlichen Kosten nicht im Haushaltsplan enthalten sind. Herr Rauer erklärt, dass der Haushaltsansatz um die Entsorgungskosten des Ausbaus überschritten wird.

Stadträtin Daute befürchtet, dass durch die Sperrung der Verkehr durch die Herrengüter fließen wird. Herr Rauer informiert, dass der überregionale Verkehr von Norden aus rechtzeitig auf die Umfahrung hingewiesen wird. Dadurch ist eine Steuerung des Verkehrs möglich.

Stadtrat Bergmann weist darauf hin, dass die Sperrung der Hauptstraße einen erträglichen Zeitraum darstellen wird. Er möchte wissen, ob seitens des Landratsamtes eine Überquerungshilfe als nicht notwendig erachtet wird. Herr Rauer erklärt, dass seitens des Landratsamtes eine Bremsinsel nicht gewollt ist. Darüber hinaus ist nicht mit einer Querung von Menschenmassen zu rechnen.

Stadtrat Bergmann fragt nach, ob die Fahrbahn nach der Sanierung eine schmalere Fahrbahn als vorher haben wird. Herr Rauer informiert, dass die Fahrbahn wie vorher auch 6 Meter Fahrbahnbreite haben wird.

Stadtrat Böcherer möchte wissen, ob der Radweg von Norden nicht fortgesetzt wird. Herr Rauer erklärt, dass aus Platzgründen dies dort nicht möglich ist. Auf der Höhe der ehemaligen Gärtnerei ist die Querung bzw. Einfädelung der Straße am sichersten.

Stadtrat Berblinger möchte wissen, ob es eine Beteiligung des Landkreises gibt. Herr Rauer verneint dies.

Beschluss:

Christian Pontiggia Tief- und Straßenbau GmbH & Co KG aus Waldkirch erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßenbau-, Kanalbau- und Erdarbeiten zur Wasserversorgung zum Angebotspreis in Höhe von

841.537,73 EUR/ brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 19 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III.Bauabschnitt - Vergabe der Metallbauarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat bevollmächtigt Herrn Bürgermeister Gedemer zur Auftragsvergabe als Eilentscheidung, sofern die Angebotssumme des annehmbarsten Angebotes innerhalb des Kostenrahmens liegt.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 20 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Abbruch- und Rohbauarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Exakt GmbH aus Teningen erhält den Auftrag zur Ausführung der Abbruch- und Rohbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

173.449,88 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 21 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Zimmer- und Holzbauarbeiten

Stadtrat Helmut Vetter ist befangen. Er nimmt an der Beratung und Beschlussfassung für diesen Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Holzbau Helmut Vetter aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Zimmer- und Holzbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

604.806,43 €/brutto.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 22 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten

Stadtrat Helmut Vetter rückt wieder an den Tisch.

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Rudi Metzler GmbH aus Hinterzarten erhält den Auftrag zur Ausführung der Dachabdichtungsarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

160.878,27 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 23 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Gerüstarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Pro-Gerüstbau e.K. Kenzingen erhält den Auftrag zur Durchführung der Gerüstbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

35.663,73 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 24 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Verglasungsarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Vogelbacher Fensterbau GmbH aus Albruck erhält den Auftrag zur Ausführung der Verglasungsarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

346.376,87 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 25 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Rollladenarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute möchte wissen, ob es sich um das gleiche System wie bei den anderen Sanierungsabschnitten handelt. Herr Rauer bejaht dies.

Beschluss:

Die Firma Rollladenbau Merzweiler aus Kappel-Grafenhausen erhält den Auftrag zur Ausführung der Rollladenarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

43.792,00 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 26 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Malerarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Artur Blum aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Durchführung der Malerarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

13.053,35 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 27 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Trockenbauarbeiten

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Exklusiv Innenausbau GmbH aus Gernsbach erhält den Auftrag zur Ausführung der Trockenarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

256.691,85 EUR/ Brutto

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 28 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Schadstoffsanierung

Der Gemeinderat nimmt die Sitzungsvorlage zur Kenntnis.

zu 28.1 Energetische Sanierung der Emil-Dörle-Schule, III. Bauabschnitt - Vergabe der Schadstoffsanierung

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma RMI Richard Mayer Industrie- und Umwelt Services GmbH & Co KG - Niederlassung Freiburg- erhält den Auftrag zur Ausführung der Schadstoffsanierung zum Angebotspreis in Höhe von

130.196,70 EUR/ Brutto.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 29 Interkommunale Zusammenarbeit im Landkreis Emmendingen durch die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses nach den Vorschriften des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Baden-Württemberg (GKZ; §§ 1,25) - Billigung der Vereinbarung

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

- 1) Der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim billigt die als Anlage beigefügte Vereinbarung.
- 2) Der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim ermächtigt die Verwaltung zur Aufstellung einer Vorschlagsliste für die zu bestellenden Gutachter der Stadt Herbolzheim nach den gesetzlichen Vorgaben.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 30 Einrichtung einer Kindergartengruppe als Übergangslösung

Bürgermeister Gedemer führt in das Thema ein und erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Bergmann erkundigt sich nach den Kosten der Umbauarbeiten. Bürgermeister Gedemer informiert, dass sich diese auf etwa 150.000 EUR belaufen werden. In etwa so teuer wie die Containerlösung, die jedoch bei Beendigung des Mietverhältnisses wieder abgeholt werden.

Stadträtin Daute möchte wissen, ob die Umbauarbeiten noch dieses Jahr beginnen werden. Bürgermeister Gedemer informiert, dass die Ausschreibungen nach Beschluss des Gemeinderates vorgenommen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung einer Kindergartengruppe in der Schindler-Villa als Übergangslösung bis zur Inbetriebnahme des Kindergartenneubaus im Fliederweg zu.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 31 Erlass einer Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen auf Antrag der HuG Herbolzheim für die Veranstaltung "Herbolzheimat - Die gesunde Familie" am 20. Oktober 2019

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim stimmt der Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass der Veranstaltung „Herbolzheimat – Die gesunde Familie“ der HuG Herbolzheim am 20. Oktober 2019, wie in der Anlage beigefügt, zu.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 32 Mitteilungen

32.1 Der Friedhof Bleichheim hat eine sehr ansprechende Gestaltung erhalten.

32.2 Das Fraktionszimmer in der Schindler-Villa ist fertig.

32.3 Die Erweiterung der KiTa Glühwürmchen im 1. OG ist fertiggestellt. Es wird im Frühjahr 2020 einen „Tag der offenen Tür“ geben. Der Außenbereich ist eingesät.

32.4 Der Eingangsbereich der Halle in Wagenstadt ist fertiggestellt.

32.5 Der Platz in der Dorfmattestraße wird am 21.09.2019 durch den Heimatverein und die Projektgruppe eingeweiht.

32.6 Zum Thema Fußgängerüberweg werden Vorschläge seitens der Verwaltung in die Ortschaftsräte eingebracht. Danach wird das Thema im Ausschuss behandelt.

32.7 Das Trotten auf dem Marktplatz findet am Freitag, den 20. September 2019 statt. Das Kaiserbergfest am 02. und 03. Oktober 2019.

32.8 Das Seniorenforum zum Thema „Mobilität und Verkehrssicherheit“ findet am 22.10.2019 um 18:00 Uhr statt.

32.9 Das Bürgerforum zur Gestaltung des Rathausplatzes findet am 04.11.2019 um 19:00 Uhr statt.

zu 33 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

33.1 Stadtrat Bühler erkundigt sich warum die Fahrradboxen am Bahnhof kostenpflichtig sind und nicht die Parkplätze für Autos. Bürgermeister Gedemer informiert über den Sachverhalt.

33.2 Stadtrat Böcherer regt an, das Kreuz an der Hauptstraße in die Sanierung mitaufzunehmen. Bürgermeister Gedemer sagt zu, dies zu prüfen.

33.3 Stadtrat Berblinger plädiert für eine Zwischenlösung bis das Projekt zur Gestaltung des Rathausvorplatzes in Angriff genommen wird. Herr Rauer erklärt, dass es bei Bedarf eine Zwischenlösung geben wird.

zu 34 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Bürgerschaft.

Herbolzheim, den 30. September 2019

(Gedemer)
Bürgermeister

(Bellgardt)
Protokollführerin

(Berblinger)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion